

GROCERY and BAKERY YEITH & RESS. Das älteste deutsche Geschäft in der Stadt.

Delikatessen eine Spezialität. Butter, Eier usw.

CIGARREN Excelsior Cigarren-fabrik.

W. H. Brown, Droguen und Medizinien.

N. P. CURTICE, Musikalien Handlung.

Grund-Eigentum Kultivierte Gärten.

Der leitende Photograph.

EUGEN WOERNER, öffentliche und Privat-Bauten.

ERNST HOPPE'S, Wein- und Bier- Wirthschaft.

WHY ARE HEELER No. 9 WILSON'S No. 9 SEWING MACHINES POPULAR?

WHEELER & WILSON MFG. CO. Many ladies have used our machines twenty to thirty years in their family work.

Wohlenberg's Dominio mit Golden Eagle. Cigarren-fabrik und Engros- und Detail-Geschäft.

ST. JAKOBS OEL, Rheumatismus, Rheumatismus, Rheumatismus.

Neuralgie, Neuralgie, Neuralgie, Rückenschmerzen, Rückenschmerzen, Rückenschmerzen.

Fitzgerald's 1023 O Strasse.

Großer außerordentlicher Verkauf von Kleiderwaaren.

Kleider, Seide u. Sammetwaaren. 34 15 Cents, 34 69c per Elle.

Specielle für die nächsten 3 Tage in Kleiderwaaren.

Strümpfe und Unterzeug. FITZGERALD'S 1023 O Strasse, Lincoln, Neb.

W. P. Smith, Leib-Verkaufs- u. Futterställe! 918 R Strasse.

ONEILL & GARDNER, Feine Uhren und Juwelen. Wanduhren und Silberwaaren.

Dierks Bros., Nachfolger der Chicago Lumber Company.

Wholesale and Retail Holz, Kalk, Cement, Baumaterial. Kohlen jeglicher Art stets vorrätig.

Hutchins & Hyatt, Coke, Kohlen, Holz. 1040 O Str. Lincoln, Nebraska.

STANDARD GLASS & PAINT Company, Nachfolger von Behring Glass & Paint Company.

Glas, Farben, Thuren, und mit Glas versehene Schiebthüren. Ecke 12. und M Str., Lincoln, Neb.

Carl von Mecklenborg, Plattendütsche Wien- und Bierwirthschaft! 10. und N, Lincoln, Neb.

Der Bericht der Chinesen. Die Occidentalen reden sich bekanntlich schriftlich sowie mündlich mit den persönlichen Fürwörtern: 'Ja, Du, Wir, Ihr, Sie,' an; der gebildete Chinese glaubt im Prinzip sich selbst als eine höchst verständliche Person hinsetzen, seinen Korrespondenten hingegen mit den übertriebenen Schmeicheleien und Ausdrücken der Verehrung überhäufen zu müssen.

Ein wichtiger Art. Der berühmte Johann Peter Kraus, der im Anfang dieses Jahrhunderts in Wien lebte und von dem die dreifachen Erbschaften und Anleihen erzählt werden. Hatte er doch schon auf seinem Sterbebette seinen Willen nicht verloren! Am letzten Augenblicke nämlich acht seiner Kollegen herab, als der Sterbende laut aufschrie und sagte: 'Mir fällt der französische Grenadier auf dem Schlachtfelde von Wagram ein, der von acht Augen durchbohrt' d. h. 'Zapperment,' rief er, 'acht Augen braucht man also, um einem französischen Grenadier das Leben zu nehmen!' - 'Wie ihn einst eine Dame fragte, wie es verhielt, da er so viele Patienten habe, erwiderte er: 'Das ist sehr einfach, ich habe drei tüchtige Agenten, die ganz unentgeltlich für mich arbeiten und mir Patienten zuführen; sie heißen: Armut, Unmöglichkeit und Einbildung.' - 'Wenn man ihn mit lauterlichen Fragen und thörichten Eingelassenheiten zu sehr quälte, konnte er recht ungemüthlich, ja grob werden. So sagte ein neugieriger Kranter ihm, daß er weder liegen, noch stehen, noch sitzen könne. 'Ein Mittel ist noch übrig,' meinte Kraus, 'hängen Sie sich!' - 'Selbst Damen gegenüber konnte er recht boshaft sein, wenn ihm einmal der Geduldfaden riss. So ließ ihn einst eine junge Schauspielerin rufen und erklärte ihm, daß sie sehr krank sei. 'Kaffen Sie mich Ihren Puls fühlen,' erwiderte Kraus. 'Es ist nicht von Belang, Ruhe wird Sie wieder herstellen!' - 'Aber, Herr Professor,' rief sie, 'ich bin doch ein Mensch!' - 'Hören Sie, Madam, es geht den Menschen nicht anders, als den Vögelchen; Sie kennen wohl alle Straßen, aber was in den Häusern vorgeht, wissen sie nicht!'

Die werthvollsten Bibeln. Die drei feinsten Bibeln befinden sich im 'British Museum' in London, in der 'Bibliothèque Nationale' in Paris und im Kloster 'Valera' bei Aachen. Die erste ist ein Manuscript, das von Alcuin und seinen Schülern geschrieben und Karl dem Großen an seinem Krönungstage im Jahre 800 überreicht wurde. In den 30er Jahren dieses Jahrhunderts gehörte diese Bibel einem Privatier in Vofel, der sie der französischen Regierung für 42,000 Francs anbot. Schließl. wurde sie für den verhältnismäßig geringen Preis von 1750 verkauft. In seiner zehnjährigen Schicksalsgeschichte ist die Bibel überaus an prächtigen Signaturen und Arabesken. Die Kapitelüberschriften sowie der Name Jesu sind überall mit Goldbuchstaben ausgeführt. Eine 20 Centimeter hohe Majuskel von Silber umgeben, hat an einer Stelle ein Kreuz, woran eine Lanze hängt, die zur Hälfte mit heiligem Oel gefüllt ist. In einer anderen Stelle sind die Figuren Moses und Aarons in der Tracht des 8. Jahrhunderts dargestellt und man vermerkt, daß Moses Karl den Großen, Aaron Alcuin bedeute. Die Pariser Bibel erschien 1527, war auf Befehl des Kardinals Klement gedruckt und dem Papst Leo dem Dritten gewidmet. Eine der drei auf Velinpapier gedruckten Exemplare wurde 1789 einem Engländer für 12,000 Francs verkauft. Dieses Exemplar wurde im Jahre 1840 Louis Philipp geschenkt und gelangte später an seine jetzige Stelle. Die dritte, Valeraer Bibel, bestehend aus neun Folianten, ist auf Pergament geschrieben. Von Juni 1807 mitgenommen, kam sie nach Paris. Madame Junot verlangte, als Fortuna die Bibel zurückkaufen wollte, 150,000 Francs. Ludwig der Achtzehnte gab sie indes, nachdem sie mehrere Tage beim portugiesischen Gesandten in Paris ausgestellt war, der portugiesischen Regierung zurück.

Das schmalste Haus, welches Chicago bislang aufzuweisen hatte, war ein solches von 13 Fuß Front. Gegenwärtig wird nun in der Gartenstadt ein Haus angeführt, das bei vier Stodmer Höhe nur neun Fuß in der Front hat. Die Kosten des eigenartigen Hauses sind auf 88000 veranschlagt und die Pläne zeigen die folgenden Einrichtungen: im ersten Stock einen Salon und nach hinten zu eine Kegelbahn; im zweiten Stock eine Küche, 8 bei 14 Fuß, sowie Speisekammer, Klosett u. f. w.; im dritten Stock einen Parlor, 8 bei 14, ein Schlafzimmer, 8 bei 10 Fuß, nebst Badezimmer und Kleiderkammer; im vierten Stock ein Vorderzimmer, 8 bei 14, und ein Schlafzimmer, 8 bei 11 Fuß, nebst Klosett. Die Frontmauer wird aus Terra Cotta-Verzierungen im maurischen Stil errichtet.

Den größten Goldlumpen, welchen man jemals entdeckte, wurde 1869 bei Mount Waterfall, Australien, gefunden. Er wog 100 Pfund und ergab reines Gold im Werthe von 245,000.

Ein Kenner. Als Lord Randolph Churchill im November 1888 eine Reise nach Rußland unternahm, fragten ihn seine Freunde, was er dort eigentlich wolle. 'Warm werden,' lautete die Antwort. 'Sie sehen mich erlaube ich mir, ich will Ihnen die Sache erklären. Am Winter ist es überall kalt, aber in Rußland ist es noch kälter als anderswo. Daher treffen die Russen auf die besten Vorkehrungen gegen die Kälte, und nur in St. Petersburg versteht man es, ein Haus wirklich gut zu heizen.'

Chas. W. Braudhorst, Eigentümer 'Capital Cafe'.

Dr. F. L. Riser, Chirurg, Augen-, Nasen- und Halskrankheiten.

Dr. T. M. Triplett, 1025 O Strasse, Lincoln, Neb.

American Exchange National Bank, Capital \$200,000.

Deutsche Wirtschaft, Chas. Schwarz, 136 Süd. 10. Str., Lincoln, Neb.

THE DIAMOND RESTAURANT, H. C. Hohl, Eigentümer.

W. L. PREWITT, Photograph, 12. Str., zw. M und N, gegenüber Herzogshof & Co.

KARL WITZEL, Photograph, 2116 N Strasse, Lincoln, Neb.

LOUIS OTTO, Allgem. Collections-Agentur.

ALBERT S. RITCHIE, Deutscher Advokat, 409-411 Karbach Blvd., Omaha, Neb.

CLEMENTS, Landschaftsmaler.

O. EHLERS, Deutscher Schneidermeister, 120 Süd. 12. Strasse.

Buenger & Schlaebitz, Eigentümer des Eureka Saloon, No. 126 Nord. 12. Str., Lincoln, Neb.

W. MILLER, Deutscher Barbier, Ecke 10. und O Strasse.

Dr. Price's Cream Baking Powder, Das vollkommenste, das gemacht wird.

Chas. W. Braudhorst, Eigentümer 'Capital Cafe'.

Dr. F. L. Riser, Chirurg, Augen-, Nasen- und Halskrankheiten.

Dr. T. M. Triplett, 1025 O Strasse, Lincoln, Neb.

American Exchange National Bank, Capital \$200,000.

Deutsche Wirtschaft, Chas. Schwarz, 136 Süd. 10. Str., Lincoln, Neb.

THE DIAMOND RESTAURANT, H. C. Hohl, Eigentümer.

W. L. PREWITT, Photograph, 12. Str., zw. M und N, gegenüber Herzogshof & Co.

KARL WITZEL, Photograph, 2116 N Strasse, Lincoln, Neb.

LOUIS OTTO, Allgem. Collections-Agentur.

ALBERT S. RITCHIE, Deutscher Advokat, 409-411 Karbach Blvd., Omaha, Neb.

CLEMENTS, Landschaftsmaler.

O. EHLERS, Deutscher Schneidermeister, 120 Süd. 12. Strasse.

Buenger & Schlaebitz, Eigentümer des Eureka Saloon, No. 126 Nord. 12. Str., Lincoln, Neb.

W. MILLER, Deutscher Barbier, Ecke 10. und O Strasse.

Dr. Price's Cream Baking Powder, Das vollkommenste, das gemacht wird.